

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Circus enchants people! It would be fantastic to let this atmosphere shine in Rwanda too!”

„Zirkus verzaubert die Menschen“, sagte Patrick Muhire, Sportdirektor von Special Olympics Rwanda, beim Empfang der ruandischen Athleten in Speyer, der Host-Town Ruandas für die Special Olympics World Games im Juni 2023 in Berlin. „Es wäre fantastisch diese Atmosphäre auch in Ruanda erstrahlen zu lassen.“



Unsere inklusive Zirkusgruppe „die Pestalozzis“ (Bild Mitte) begrüßte die Athleten Ruandas mit einer kleinen Show zum Auftakt ihres Deutschland-Aufenthaltes, die bei den Zuschauern und Athleten auf große Begeisterung stieß und die Idee geboren wurde, ein inklusives Zirkusprojekt in Ruanda durchzuführen.

In gemeinsamen Gesprächen haben wir seitdem diese Idee konkretisiert, Planungen aufgenommen und Spenden gesammelt, um auch die beeinträchtigten Menschen in Ruanda an der Magie des Zirkus teilhaben zu lassen. Jetzt steht fest: Das Zirkusprojekt im Pallotti Childrens Hope Center in Kibilizi, einer Stadt ca. 40 km südlich der Hauptstadt Kigali, findet im Juli 2024 statt und ist als langfristiges Projekt gedacht.

Die Umsetzung vor Ort wird von einem deutschen Trainerteam geleitet. Zwei erfahrene Zirkuspädagoginnen und zwei jugendliche Nachwuchstrainer werden von einer ruandischen Studentin aus Berlin unterstützt, die aktiv am Projekt teilnimmt und bei Bedarf als Dolmetscherin fungiert. Zudem haben Patrick Muhire und Jean De Dieu (Sportlehrer im Pallotti Childrens Hope Center) ihre Unterstützung zugesagt.

Die konkrete Umsetzung sieht einen Workshop für die Lehrer*innen und Trainer*innen vor Ort vor, um diese zu sensibilisieren und fortzubilden, damit sie in Zukunft dieses Projekt weiter gestalten können. Im Anschluss lernen in zwei Kursen die 40 geistig beeinträchtigten, jungen Menschen die Disziplinen kennen. In der aktiven Erlebnis- und Übungsphase trainieren die Artisten und wählen ihren Schwerpunkt. Am Ende steht eine große Show, die vor Publikum präsentiert wird.



Werden Sie Teil des Projektes!

Durch die bereits akquirierten Spenden konnten wir die generelle Durchführung des Projektes sicherstellen. Allerdings fehlen uns noch ca. 5.000 €, um weitere benötigte Gerätschaften und Zirkus spezifische Materialien bereit stellen zu können. Zudem möchten wir die Transportkosten und die Verpflegung der am Projekt beteiligten Kinder sicherstellen.

Hierfür benötigen wir Ihre finanzielle Unterstützung. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns bei der Umsetzung dieses interkulturellen Projektes für geistig und/oder körperlich beeinträchtigten ruandischen Kindern und Jugendlichen helfen würden.

Von Seiten des Projektteams freuen wir uns sehr über die Befürwortung unseres Vorhabens von Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler und Bürgermeisterin Monika Kabs. Die Unterstützung der Stadt Speyer ist uns eine große Hilfe und bedeutet uns sehr viel.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Projektteam.

Claudia Vogel & Claudia Breser

Inklusive Projekte Zirkus Bellissima Speyer
Sonderpädagogische Fachkräfte

E-Mail: claudi_vogel@web.de (claudi *Unterstrich* vogel@web.de)

Mobil: 0176 / 70 97 13 05

Zur Info: Ab einem Spendenbetrag von 200€ kann eine Spendenquittung ausgestellt werden. Hierzu wird eine postalische Adresse benötigt.

Bei einer Überweisung auf das unten angegebene Spendenkonto bitte unbedingt als Betreff „*Ruanda Kinder Zirkus Projekt*“ angeben).

Kooperationspartner:

<https://specialolympicsrwanda.org>

<https://landesverbaende.specialolympics.de/rheinland-pfalz/>

<https://speyer.de>

<https://pestalozzischule-speyer.de>

<https://schuleimerlich.de>

<https://zirkusbellissima.de>

<https://wir-fuer-ruanda.org>

Ruanda Kinder-Zirkus Projekt
Volksband Heinsberg e.G.

Claudia Vogel St. Guido Straße 23
DE 91 3706 9412 3007 8780 78

67346 Speyer
BIC GENODED1HRB